Image not found or type unknown

Diana Budisavljevic? und das Ustascha Regime

Projekt

Beschreibung

Vor zwanzig Jahren wurde das Tagebuch von Diana Budisavljevic? gefunden. Während des Zweiten Weltkrieges rettete die Innsbruckerin tausende Kinder vor dem sicheren Tod in den Konzentrationslagern der Ustascha in Kroatien und führte darüber ausführlich Buch. Ihre Geschichte nimmt dieser Film zum Anlass, um vom Ustascha-Regime zu erzählen, das dem Grauen der Nationalsozialisten in Deutschland und Österreich in Brutalität um nichts nachstand. Nachdem Kroatien 1941 dem Zweiten Weltkrieg beigetreten ist, wurde es zum Verbündeten Deutschlands und Italiens. Die kroatischen Faschisten Ustascha begingen damals Völkermord, vor allem an Serbischen-Orthodoxen. Anhand der Rettung vieler Tausende von Kindern werden die Struktur und Historie des faschistischen Regimes thematisiert – und die mutige Frau, die sich dem entgegen gestellt hat. Der Film vermittelt die Geschichte des Ustascha-Regimes anhand der Ereignisse rund um Diana Budisavljevic?. Denn trotz der örtlichen Nähe zu Österreich ist die Existenz der Ustascha hierzulande weitgehend unbekannt und auch die Geschichte Diana Budisavljevic?', die weit mehr Menschen gerettet hat als ein Oskar Schindler, muss als positives Beispiel für Zivilcourage erzählt werden.

AntragstellerInnen

Inspiris Film GmbH

Website

http://www.inspirisfilm.tv

Standort

Österreich | auf Landkarte anzeigen

Beschluss

17.06.2019

Kategorie

Dokumentarfilm

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.